

Syspro-Gruppe Betonbauteile e.V., 63526 Erlensee, Deutschland

## Ladeempfehlung für Betonfertigteile

Unter maßgeblicher Beteiligung der Syspro ist jetzt die „Ladeempfehlung für Decken- und Wandelemente“ erarbeitet worden. Zielgruppen sind sowohl Fahrer und Verlademeister als auch die Polizei. Die Ladeempfehlung im handlichen DIN-A5-Format steckt in einem für den rauen Alltag geeigneten Ringbuchordner. Die Grundlieferung umfasst 22 Blatt, gedruckt auf stabilem Karton.

Die Frage, ob eine Ladung korrekt gesichert ist oder nicht, stellt sich in der Praxis auch ohne Unfall häufiger, nämlich bei den routinemäßigen Lkw-Kontrollen der Polizei. Der Interpretationsspielraum ist dabei für Betonwaren und Betonfertigteile eher groß. Erschwerend kommt hinzu, dass das Polizeiwesen Ländersache ist. Was in Nordrhein-Westfalen gerade noch durchgelassen wird, kann beispielsweise in Niedersachsen möglicherweise beanstandet werden. Angesichts des gewachsenen Aktionsradius ihrer Lieferungen haben die Beton- und Fertigteilwerke ein vitales Interesse an einer länderübergreifenden Rechtssicherheit bei der Ladungssicherung. Auf Initiative des BDB – Bundesverband Deutsche Beton- und Fertigteilindustrie e.V. hat sich 2006 ein Arbeitskreis Ladungssicherung konstituiert mit dem Ziel, eine übergreifende Richtlinie zu erarbeiten. Die Richtlinie umfasst die drei Bereiche der paketierte und palettierte Betonwaren, der Rohr- und Schachtbauteile und der flächenartigen Betonbauteile, d. h. Decken und Wände.

In mehreren Projektgruppensitzungen entstand ein erster Richtlinien-Entwurf für Decken- und Wand-Fertigplatten. Mit diesem Arbeitsergebnis gelang der Schulterchluss mit dem VDI Verein Deutscher Ingenieure, einem wesentlichen Träger der deutschen Richtlinienarbeit.

Zurzeit laufen die Arbeiten an einer neuen Richtlinie „VDI 2007 Blatt 10 – Ladungssicherung von Betonfertigteilen“. Die Leitung der Arbeitsgruppe für die Erstellung des Teils 3 (Decken und Wände) der Richtlinie liegt bei der Syspro-Gruppe. Weitere Teilnehmer der Arbeitsgruppe kommen von der Universität Dortmund, der FDB Fachvereinigung Deutsche Betonfertigteile, Bonn, und von fünf Fertigteilwerken. Auch Transportunternehmer und Rutschmattenhersteller arbeiten in der Gruppe mit.

Parallel zu dieser Richtlinienarbeit hat die Syspro-Gruppe eine konzertierte Aktion mit Vertretern der Polizei in mehreren Bundesländern ins Leben gerufen. Ziel ist Harmonisierung des Transports über mehrere Kreis- bzw. Ländergrenzen hinweg. In Zusammenarbeit mit der DEKRA und der Fachvereinigung Betonbauteile mit Gitterträgern ist die nunmehr vorliegende Ladeempfehlung entstanden, die mit wenig Text auskommt und stattdessen Bilder sprechen lässt.

Der Ringbuchordner kann beim Versandservice der Syspro-Gruppe (E-Mail: [info@syspro.org](mailto:info@syspro.org), Fax: +49 221 2789889) bestellt werden.

### WEITERE INFORMATIONEN

**Syspro**<sup>®</sup>

Qualitätsgemeinschaft

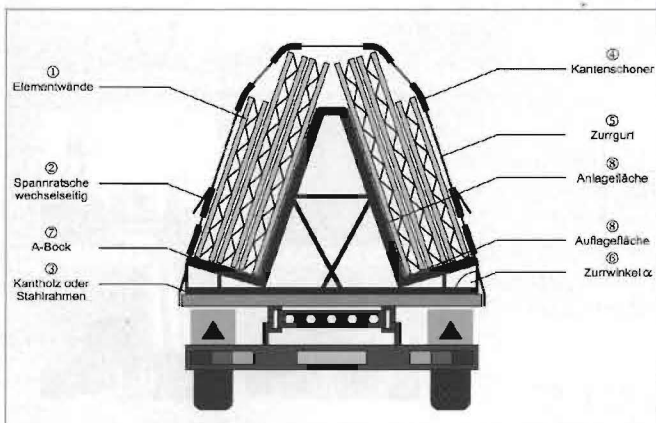
Syspro-Gruppe Betonbauteile e.V.

Hanauer Str. 31

63526 Erlensee, Deutschland

T +49 700 7000 2005, F +49 700 7000 2007

[info@syspro.org](mailto:info@syspro.org), [www.syspro.de](http://www.syspro.de)



Beispiel für die grafische Umsetzung einer Anweisung in der Richtlinie. Hier: Anweisung für das Laden von Wänden im A-Bock



Bildbeispiel aus der Ladeempfehlung für Wand- und Deckenelemente aus Beton: Element im A-Bock ohne Formschluss nach vorne; der A-Bock ist durch Ketten vorne und hinten im Diagonalzurrverfahren oder über Twist Lock Verbindungen zu sichern.